



HESSISCHER LANDTAG

21. 06. 2023

KPA

Dringlicher Berichts Antrag

**Christoph Degen (SPD), Karin Hartmann (SPD),
Nina Heidt-Sommer (SPD), Gisela Stang (SPD), Turgut Yüksel (SPD)
und Fraktion**

Lehrkräftesituation und Lehrkräftebedarf an beruflichen Schulen in Hessen

Wie aus dem aktuellen „Nationalen Bildungsbericht – Bildung in Deutschland 2022“ hervorgeht, ist die Zahl der Lehrkräfte an beruflichen Schulen in Deutschland im Vergleich zu den allgemeinbildenden Schulen gegenüber 2010 um vier Prozent gesunken. Bundesweit waren laut Bildungsbericht im Schuljahr 2020/21 180.438 bzw. 117.267 Vollzeitäquivalente überwiegend verbeamtete Lehrkräfte an beruflichen Schulen tätig.

Der beruflichen Bildung als Alternative zu Abitur und Studium und gerade den beruflichen Schulen kommt bei der Aus- und Weiterbildung von Fachkräften eine Schlüsselrolle zu. Mit den steigenden Kompetenzanforderungen im Kontext von Transformation, gesellschaftlichem und digitalem Wandel verändert sich auch die Verfasstheit von beruflichen Schulen und die Professionalität des Lehrpersonals.

Die Landesregierung wird ersucht, im Kulturpolitischen Ausschuss (KPA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

I. Lehrkräftesituation an beruflichen Schulen

1. Wie viele Lehrerinnen und Lehrer waren in Hessen an wie vielen beruflichen Schulen in den Schuljahren 1999/2000, 2009/2010 und 2020/21 beschäftigt? Bitte getrennt angeben für Berufsschulen (BS), Berufsfachschulen (BFS), Fachschulen (FS), Fachoberschulen (FOS) und Berufliche Gymnasien (BG).
2. Wie viele Lehrerinnen und Lehrer unterrichten im aktuellen Schuljahr 2022/23 an beruflichen Schulen in Hessen insgesamt und wie viele davon verfügen über einen Abschluss im Lehramt an beruflichen Schulen (Bachelor/Master of Education)? Bitte die Abschlüsse nach Fachrichtung getrennt angeben.
3. Wie viele Fachlehrerinnen und Fachlehrer für arbeitstechnische Fächer und wie viele Koordinatorinnen und Koordinatoren sind im aktuellen Schuljahr 2022/23 an beruflichen Schulen in welchen Fachrichtungen tätig?
4. Wie viele Lehrerinnen und Lehrer aus der Antwort auf die Frage 2 sind in Angeboten des Übergangssektors (z. B. Berufsvorbereitungsjahr), des Schulberufssystems (z. B. Berufsfachschule) und im Bereich der beruflichen Weiterbildung (Fachschulen) tätig? Gesamtzahl und prozentualer Anteil angeben.
5. Wie viele Lehrerinnen und Lehrer sind in Bildungsgängen tätig, die zu einer fachbezogenen oder zur Allgemeinen Hochschulreife führen?
6. Wie viele Berufsschullehrerinnen und Berufsschullehrer aus der Antwort auf Frage 2 sind verbeamtet?
7. Wie viele Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen sind vollzeitbeschäftigt, wie viele in Teilzeit oder stundenweise beschäftigt?
8. Wie viele Förderlehrkräfte sind an wie vielen beruflichen Schulen in Hessen tätig? Bitte mit Angabe der Stundenzahl.

9. Wie viele Stellen an Berufsschulen und Berufsfachschulen waren in den letzten zehn Schuljahren nicht besetzt? Wie viele Stellen konnten im aktuellen Schuljahr nicht besetzt werden?
10. Wie viele Stellen sind in den beruflichen Mangelfachrichtungen Metalltechnik, Elektrotechnik, Chemie-, Biologie-, Physiktechnik, Gesundheit, Sozialwesen/Sozialpädagogik und Informatik nicht besetzt?
11. Wie viele verbeamtete und angestellte Berufsschullehrkräfte der in Frage 10 genannten Mangelfachrichtungen werden in den nächsten fünf Jahren in den Ruhestand gehen, in dem sie die Regelaltersgrenze erreichen? Bitte getrennt angeben nach Beamten- und Angestelltenverhältnis)

II. Lehrkräftebedarf

12. Wie viele Studierende sind an der TU Darmstadt und den Universtätien Gießen, Frankfurt und Kassel im Bachelor- und im Masterstudium eines Studiengangs eingeschrieben, der für das Lehramt an beruflichen Schulen befähigt?
13. Wie hat sich die Zahl der Studierenden in den Studiengängen, die zum Lehramt an beruflichen Schulen befähigen, in den letzten fünf Jahren entwickelt?
14. Wie viele Studierende haben in den letzten fünf Jahren ein Lehramtsstudium für berufliche Schulen aufgenommen und einen Bachelor-Master-Studiengang abgeschlossen? Bitte mit Angabe des jeweiligen Studiengangs und der Hochschule.
15. Wie viele Studierende der verschiedenen Studiengänge und -richtungen absolvieren aktuell den Vorbereitungsdienst des Lehramts an beruflichen Schulen?
16. Wie viele Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger haben in den letzten fünf Jahren den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an beruflichen Schulen absolviert?
17. Wie viele verbeamtete und angestellte Berufsschullehrkräfte sind in den vergangenen fünf Jahren in den Ruhestand gegangen?
18. Wie viele verbeamtete und angestellte Berufsschullehrerinnen und -lehrer erreichen in den nächsten fünf Jahren die Regelaltersgrenze für den Ruhestand? Bitte getrennt angeben nach Beamten- und Angestelltenverhältnis.

Wiesbaden, 21. Juni 2023

Christoph Degen
Karin Hartmann
Nina Heidt-Sommer
Gisela Stang
Turgut Yüksel

Der Fraktionsvorsitzende:
Günter Rudolph